

Dieses Dokument stellt einen Nachtrag (der "**Nachtrag**") gemäß § 16 des Wertpapierprospektgesetzes zum Basisprospekt vom 12. September 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Single-Basiswert und Multi-Basiswert (mit (Teil-) Kapitalschutz) dar.



## **Nachtrag vom 9. Mai 2017**

### **zum Basisprospekt vom 12. September 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Single-Basiswert und Multi-Basiswert (mit (Teil-) Kapitalschutz)**

unter dem Euro 50.000.000.000 Debt Issuance Programme der  
**UniCredit Bank AG**  
München, Bundesrepublik Deutschland

Dieser Nachtrag ist im Zusammenhang mit dem zuvor aufgeführten Basisprospekt (der "**Basisprospekt**") und, im Zusammenhang mit einer Begebung von Wertpapieren, mit den entsprechenden Endgültigen Bedingungen zu lesen. Daher gelten im Zusammenhang mit Emissionen unter dem Basisprospekt Bezugnahmen in den Endgültigen Bedingungen als Bezugnahmen auf den Basisprospekt unter Berücksichtigung etwaiger Nachträge.

**Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Wertpapieren, die unter dem Basisprospekt begeben werden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, haben das Recht, diese gemäß § 16 Absatz 3 Wertpapierprospektgesetz innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zu widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist.**

**Widerrufserklärungen können gemäß § 16 Absatz 3 in Verbindung mit § 8 Absatz 1 Satz 4 Wertpapierprospektgesetz an die UniCredit Bank AG, Abteilung LCD6M3 Structured Securities & Regulatory, Arabellastraße 12, 81925 München, Deutschland, Fax-Nr.: +49-89-378 13944 gerichtet werden.**

**Ein neuer Umstand in Bezug auf den Basisprospekt gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz ist am 27. April 2017 durch die Änderung des Ratings, das der UniCredit Bank AG von Fitch Ratings zugewiesen wurde, eingetreten.**

**Dieser Nachtrag, der Basisprospekt sowie etwaige weitere Nachträge zum Basisprospekt werden zur kostenlosen Ausgabe zu den üblichen Geschäftszeiten an jedem Werktag (außer samstags und an gesetzlichen Feiertagen) bei der UniCredit Bank AG, Abteilung LCD6M3 Structured Securities & Regulatory, Arabellastraße 12, 81925 München, Bundesrepublik Deutschland bereitgehalten und werden zudem auf der Internetseite [www.onemarkets.de/basisprospekte](http://www.onemarkets.de/basisprospekte) veröffentlicht.**

## **INHALTSVERZEICHNIS**

ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 12. SEPTEMBER 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT SINGLE-BASISWERT UND MULTI-BASISWERT (MIT (TEIL-) KAPITALSCHUTZ) UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME .....	3
UNTERSCHRIFTENSEITE .....	S-1

Die UniCredit Bank AG gibt folgende Änderungen im Hinblick auf den Basisprospekt bekannt:

**ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 12. SEPTEMBER 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT SINGLE-BASISWERT UND MULTI-BASISWERT (MIT (TEIL-) KAPITALSCHUTZ) UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME**

1. Im jeweiligen Abschnitt "**Zusammenfassung – B. Emittentin**" wird der folgende Text in Element B.17 "**Ratings**" gestrichen:

"[Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB:

Aktuell von der HVB ausgegebenen Wertpapieren wurden von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") folgende Ratings verliehen (Stand: April 2017):

	<b>Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nachrangige Wertpapiere</b>	<b>Wertpapiere mit kurzer Laufzeit</b>	<b>Ausblick</b>
<b>Moody's</b>	A2 <sup>2</sup>	Baa1 <sup>3</sup>	Baa3	P-1	Stabil
<b>S&amp;P</b>	BBB <sup>4</sup>	BBB- <sup>5</sup>	BB+	A-2	Ungewiss <sup>7</sup>
<b>Fitch</b>	A- <sup>6</sup>	A- <sup>6</sup>	BBB+	F2	Negativ

<sup>1</sup> Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

<sup>2</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

<sup>3</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

<sup>4</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

<sup>5</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

<sup>6</sup> Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

<sup>7</sup> Nicht anwendbar auf Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

] "

und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"[Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB:

Aktuell von der HVB ausgegebenen Wertpapieren wurden von Fitch Ratings ("**Fitch**"), Moody's Investors Service ("**Moody's**") und Standard & Poor's Global Ratings ("**S&P**") folgende Ratings verliehen (Stand: Mai 2017):

	<b>Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nachrangige Wertpapiere</b>	<b>Wertpapiere mit kurzer Laufzeit</b>	<b>Ausblick</b>
<b>Moody's</b>	A2 <sup>2</sup>	Baa1 <sup>3</sup>	Baa3	P-1	Stabil
<b>S&amp;P</b>	BBB <sup>4</sup>	BBB- <sup>5</sup>	BB+	A-2	Ungewiss <sup>7</sup>
<b>Fitch</b>	BBB+ <sup>6</sup>	BBB+ <sup>6</sup>	BBB	F2	Negativ

<sup>1</sup> Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

<sup>2</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

<sup>3</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

<sup>4</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

<sup>5</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

<sup>6</sup> Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

<sup>7</sup> Nicht anwendbar auf Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

] "

2. Im jeweiligen Abschnitt "**ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU DEN WERTPAPIEREN**" wird der folgende Text unter der Überschrift "**Ratings**" gestrichen:

"Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB, wurden aktuell von der HVB ausgegebenen Schuldverschreibungen von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") die folgenden Ratings verliehen (Stand: April 2017):

	<b>Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nachrangige Wertpapiere</b>	<b>Wertpapiere mit kurzer Laufzeit</b>	<b>Ausblick</b>
<b>Moody's</b>	A2	Baa1	Baa3	P-1	Stabil
<b>S&amp;P</b>	BBB <sup>4</sup>	BBB- <sup>5</sup>	BB+	A-2	Ungewiss <sup>7</sup>
<b>Fitch</b>	A- <sup>6</sup>	A- <sup>6</sup>	BBB+	F2	negativ

<sup>1</sup> Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

<sup>2</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

<sup>3</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

<sup>4</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

<sup>5</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

<sup>6</sup> Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

<sup>7</sup> Nicht anwendbar auf Nicht-Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

#### *Definitionen der Ratings*

Der folgende Abschnitt gibt einen detaillierten Überblick über die von den einzelnen Ratingagenturen verwendeten Definitionen.

#### **Moody's**

##### *Ratings für langfristige Verbindlichkeiten*

A	A-geratete Verbindlichkeiten werden der „oberen Mittelklasse“ zugerechnet und bergen ein minimales Kreditrisiko.
Baa	Baa-geratete Verbindlichkeiten sind von mittlerer Qualität. Sie bergen ein moderates Kreditrisiko und weisen mitunter spekulative Elemente auf.

##### *Ratings für kurzfristige Verbindlichkeiten*

P-1	Emittenten (oder sie unterstützende Dritte), die mit Prime-1 bewertet werden, verfügen in herausragender Weise über die Fähigkeit, ihre kurzfristigen Schuldverschreibungen zurückzuzahlen.
-----	---

#### **Fitch**

##### *Definitionen für langfristige Ratings*

A	'A' Ratings bezeichnen die Erwartung eines niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine hohe Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können. Trotzdem kann diese Fähigkeit bei ungünstigen Geschäfts- und Wirtschaftsbedingungen anfälliger sein, als bei höher gerateten Unternehmen.
BBB	'BBB' Ratings bezeichnen die Erwartung eines derzeit niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine angemessene Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können, aber es besteht die hinreichende Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige geschäftliche oder wirtschaftliche

	Bedingungen diese Fähigkeit schwächen.
--	--

*Definitionen für kurzfristige Ratings*

F2	Gute immanente Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zeitnah zu erfüllen.
----	--

**Standard & Poor's**

*Langfristige Ratings*

BBB	Eine 'BBB' geratete Verbindlichkeit weist angemessene Schutzparameter auf. Allerdings besteht die Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige wirtschaftliche Bedingungen oder sich ändernde Umstände die Fähigkeit, den aufgrund der Verbindlichkeit bestehenden Verpflichtungen nachzukommen, abschwächen.
BB	'BB', 'B', 'CCC', 'CC' und 'C' geratete Verbindlichkeiten deuten auf einen hohen spekulativen Charakter hin. 'BB' deutet auf den geringsten Grad an Spekulation hin, 'C' auf den Höchsten. Zwar weisen solche Verbindlichkeiten einige Qualitäts- und Schutzmerkmale auf, jedoch überwiegen erhebliche Unsicherheitsfaktoren oder Risiken aufgrund nachteiliger Bedingungen.

*Kurzfristige Ratings*

A-2	Eine kurzfristige Verbindlichkeit mit einem 'A-2' Rating ist etwas anfälliger für nachteilige Veränderungen der Umstände und der wirtschaftlichen Situation als Verbindlichkeiten in höheren Rating-Kategorien. Allerdings ist die Fähigkeit des Schuldners, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, zufriedenstellend.
-----	---

"

und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB, wurden aktuell von der HVB ausgegebenen Schuldverschreibungen von Fitch Ratings ("**Fitch**"), Moody's Investors Service ("**Moody's**") und Standard & Poor's Global Ratings ("**S&P**") die folgenden Ratings verliehen (Stand: Mai 2017):

	<b>Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit<sup>1</sup></b>	<b>Nachrangige Wertpapiere</b>	<b>Wertpapiere mit kurzer Laufzeit</b>	<b>Ausblick</b>
<b>Moody's</b>	A2 <sup>2</sup>	Baa1 <sup>3</sup>	Baa3	P-1	Stabil
<b>S&amp;P</b>	BBB <sup>4</sup>	BBB <sup>-5</sup>	BB+	A-2	Ungewiss <sup>7</sup>
<b>Fitch</b>	BBB+ <sup>6</sup>	BBB+ <sup>6</sup>	BBB	F2	Negativ

<sup>1</sup> Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

<sup>2</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

<sup>3</sup> Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

<sup>4</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

<sup>5</sup> Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

<sup>6</sup> Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

<sup>7</sup> Nicht anwendbar auf Nicht-Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

### Definitionen der Ratings

Der folgende Abschnitt gibt einen detaillierten Überblick über die von den einzelnen Ratingagenturen verwendeten Definitionen.

#### Moody's

##### Ratings für langfristige Verbindlichkeiten

A	A-geratete Verbindlichkeiten werden der „oberen Mittelklasse“ zugerechnet und bergen ein minimales Kreditrisiko.
Baa	Baa-geratete Verbindlichkeiten sind von mittlerer Qualität. Sie bergen ein moderates Kreditrisiko und weisen mitunter spekulative Elemente auf.

##### Ratings für kurzfristige Verbindlichkeiten

P-1	Emittenten (oder sie unterstützende Dritte), die mit Prime-1 bewertet werden, verfügen in herausragender Weise über die Fähigkeit, ihre kurzfristigen Schuldverschreibungen zurückzuzahlen.
-----	---

#### Fitch

##### Definitionen für langfristige Ratings

BBB	'BBB' Ratings bezeichnen die Erwartung eines derzeit niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine angemessene Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können, aber es besteht die hinreichende Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige geschäftliche oder wirtschaftliche Bedingungen diese Fähigkeit schwächen.
-----	--

##### Definitionen für kurzfristige Ratings

F2	Gute immanente Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zeitnah zu erfüllen.
----	--

#### Standard & Poor's

##### Langfristige Ratings

BBB	Eine 'BBB' geratete Verbindlichkeit weist angemessene Schutzparameter auf. Allerdings besteht die Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige wirtschaftliche Bedingungen oder sich ändernde Umstände die Fähigkeit, den aufgrund der Verbindlichkeit bestehenden Verpflichtungen nachzukommen, abschwächen.
BB	'BB', 'B', 'CCC', 'CC' und 'C' geratete Verbindlichkeiten deuten auf einen hohen spekulativen Charakter hin. 'BB' deutet auf den geringsten Grad an Spekulation hin, 'C' auf den Höchsten. Zwar weisen solche Verbindlichkeiten einige Qualitäts- und Schutzmerkmale auf, jedoch überwiegen erhebliche Unsicherheitsfaktoren oder Risiken aufgrund nachteiliger Bedingungen.

##### Kurzfristige Ratings

A-2	Eine kurzfristige Verbindlichkeit mit einem 'A-2' Rating ist etwas anfälliger für nachteilige Veränderungen der Umstände und der wirtschaftlichen Situation als Verbindlichkeiten in höheren Rating-Kategorien. Allerdings ist die Fähigkeit des Schuldners, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, zufriedenstellend.
-----	---

**UniCredit Bank AG**  
Arabellastraße 12  
81925 München

unterzeichnet durch

Michael Furmans

Michaela Karg